



SIPIZ AG – Ausbau des Prüf- und Zertifizierungsportfolios durch die Beteiligung der TÜV NORD GROUP

Die SIPIZ stärkt seine Position im Bereich der Bauprodukte

Im Juni 2024 erwarb die TÜV NORD International GmbH & Co. KG eine Beteiligung an der SIPIZ AG, die aus den Vorgängerorganisationen EMPA-Brandlabor und VKF ZIP hervorgegangen ist. Dadurch wird gemeinsam das Angebot an Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsdienstleistungen für Baustoffe, Bauteile, Fenster, Türen, Tore und Fassaden ausgebaut.

Gemeinsam wird ein modernes Prüfzentrum für Bauprodukte in der Schweiz errichtet, in dem die langjährige Expertise von TÜV NORD im Aufbau und Betrieb von Prüfstellen zum Tragen kommt. Die etablierten Dienstleistungen von SIPIZ in der Prüfung, Inspektion und Zertifizierung von Bauprodukten sowie das umfassende Bildungsangebot im Bereich Fenster, Türen und Brandschutz werden gebündelt und weiter ausgebaut.

Diese Partnerschaft ermöglicht es, die brandtechnischen Prüfkompetenzen der SIPIZ zu stärken. Die Beteiligung von DMT, ein Unternehmen der TÜV NORD GROUP, am PFB Prüfzentrum für Bauelemente in Rosenheim im Jahr 2022 markierte einen wichtigen Meilenstein. Nun wird das bewährte Angebot von SIPIZ durch die Synergien mit PFB Rosenheim, DMT und weiteren Prüflaboren der TÜV NORD GROUP zusätzlich erweitert.

SIPIZ-Geschäftsführer (CEO) Patrick Fischer bleibt in der Verantwortung für das operative Geschäft. Er wird künftig von Stefanie Steinmeier, Leiterin Brandtechnische Produktprüfung, DMT, in der Geschäftsführung (Mitglied der Geschäftsführung) unterstützt.

„Diese strategische Partnerschaft bietet den Unternehmen in der Baubranche, vor allem im Schweizer Markt und den angrenzenden Regionen, die Vorteile der regionalen Nähe und zugleich einen noch besseren Zugang zu unseren bestehenden Standorten in Dortmund, Lathen und Rosenheim“, betont Stefanie Steinmeier.

„Die TÜV NORD ist schon heute ein wichtiger Partner der SIPIZ. Diese Beteiligung ermöglicht es der SIPIZ, ihre Dienstleistungen im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung weiter auszubauen und eine starke Position im nationalen und internationalen Markt einzunehmen. Unsere Kooperation trägt dazu bei, dass die SIPIZ ihre Expertise und Ressourcen im Bereich der Bauprodukte und Baustoffe effektiv nutzen und erweitern kann“, unterstreicht Patrick Fischer.



SIPIZ bietet als notifizierte und akkreditierte Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle alle Dienstleistungen an, um Kunden eine Bescheinigung der Leistungsbeständigkeit für Bauprodukte im Bereich Brandschutz ausstellen zu können. Des Weiteren überwacht die SIPIZ Bauprodukte der Holzindustrie. Diese Bescheinigung benötigen Hersteller von Bauprodukten, um eine Leistungserklärung zu erstellen, damit ihre Produkte europaweit auf den Markt gebracht werden dürfen. Als Technische Bewertungsstelle (TBS) für den Produktbereich Türen, Fenster, Rollläden, Tore und dazugehörige Baubeschläge kann die SIPIZ für diesen Bereich technische Bewertungen, (European Technical Assessments, ETAs) erstellen. Die ETAs bieten ein unabhängiges europaweites Verfahren zur Bewertung der wesentlichen Leistungsmerkmale von nicht-harmonisierten oder nicht genormten Bauprodukten.



Abbildung 1: v.l.n.r: Patrick Fus, Vorstandsmitglied Trägerverein SIPIZ, Daniel Furrer, Vorstandsmitglied Trägerverein SIPIZ, Hanspeter Künzli, Mitglied des Verwaltungsrats, Christoph Starck, Mitglied des Verwaltungsrats, Markus Stebler, Verwaltungsratspräsident, Stefanie Steinmeier, Geschäftsführungsmitglied SIPIZ AG, Jörn Bruhn, Mitglied des Verwaltungsrats, Christoph Sinder, Mitglied des Verwaltungsrats, Patrick Fischer, CEO SIPIZ AG